

Produktname: Stathmin 1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab01364**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 17 kDa; Observed MW: 17 kDa

Antigen-Informationen

Genname	STMN1
Alternative Namen	STMN1; C1orf215; LAP18; OP18; Stathmin; Leukemia-associated phosphoprotein p18; Metablastin; Oncoprotein 18; Op18; Phosphoprotein p19; pp19; ProsoLin; Protein Pr22; pp17
Gen-ID	3925
SwissProt ID	P16949
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

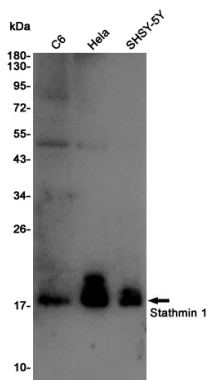
Hintergrund

Es ist an der Regulation des Mikrotubuli-Filamentsystems beteiligt, indem es Mikrotubuli destabilisiert. Es verhindert den Zusammenbau und fördert den Abbau von Mikrotubuli. Die Phosphorylierung an Ser-16 könnte für die Axonbildung während der Neurogenese erforderlich sein. Es ist an der Kontrolle erlernter und angeborener Furcht beteiligt.

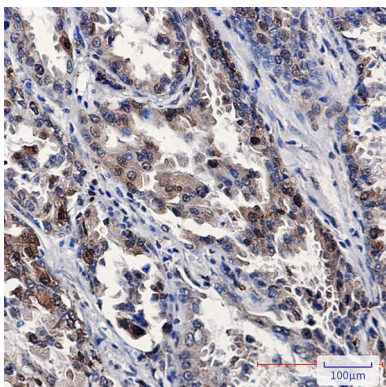
Forschungsbereich

Neurowissenschaften

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Stathmin 1 in C6-, HeLa- und SH-SY5Y-Lysaten unter Verwendung eines Stathmin-1-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs unter Verwendung des Stathmin-1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.